



Bald geht's los: Die Rübenkampagne startet am 12. September im Jülicher Werk von „Pfeifer & Langen“.
Foto: Wolters

Supersüße „Champagner-Rüben“

Viermonatige Rübenkampagne beginnt. Reicher Ertrag erwartet.

Kreis Düren. „Am Dienstag, 12. September, 6 Uhr, beginnen wir in Jülich mit der Rübenannahme und deren Verarbeitung“, berichtet Heinz Leipertz, Leiter Landwirtschaft für die rheinischen Werke der „Pfeifer & Langen“. KG. Das sei ein „normaler Termin“ im Vergleich zu den Vorjahren. Da die Proberodungen eine gute Ernte erwarten lassen, rechnet Leipertz mit einer Kampagnendauer von rund vier Monaten, also von Mitte

September bis Mitte Januar, zumal die Rübenanbaufläche in diesem Jahr auf rund 20 000 Hektar ausgeweitet worden ist.

Dort wachsen offenbar supersüße „Champagner-Rüben“ heran: Die Ergebnisse der jüngsten Proberodungen liegen für das Einzugsgebiet der Jülicher Fabrik durchweg über den Werten des Superjahres 2014. So ist der durchschnittliche Zuckergehalt, der zuletzt nach anhaltenden Regenfällen stagniert

war, inzwischen auf 17,1 Prozent hochgeschwungen. Der hatte zum gleichen Zeitpunkt 2014 noch 16,2 Prozent betragen. Gleichzeitig liegt der Rübenanbau über dem fünfjährigen Mittelwert.

„Einziger Wermutstropfen sind die zunehmenden Blattflecken, die momentan unsere Berater besonders beschäftigen“, ist Experte Leipertz darum bemüht, dass die Landwirte die Gesundheit ihrer Pflanzen im Auge behalten. (ahw)